

# ZUKUNFTS ZENTRUM HOLZMINDEN HÖXTER

ZZHH an der HAWK, Haarmannplatz 3, 37603 Holzminden



## Tagungseinladung

**„Einführung in und Organisation von digitalen Lernszenarien in der dualen Berufsausbildung: Potenziale der Attraktivitätssteigerung und Sicherung wohnortnaher dualer Berufsausbildung“ 01.–02.03.2018**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie sehr herzlich ein zur Tagung „Einführung in und Organisation von digitalen Lernszenarien in der dualen Berufsausbildung: Potenziale der Attraktivitätssteigerung und Sicherung wohnortnaher dualer Berufsausbildung“

am **Donnerstag, 01. März bis Freitag 02. März 2018**  
in der **Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK)**,  
Haarmannplatz 3, 37603 Holzminden.

In unserem Projekt **„Attraktivitätssteigerung dualer Berufsausbildung durch innovative Lernszenarien in ländlichen Räumen“** erarbeiten wir am Beispiel des dualen Ausbildungsberufs „Kaufmann im Groß- und Außenhandel/Kauffrau im Groß- und Außenhandel“ Prozesse, die für eine dauerhafte Implementierung digitaler Lernszenarien in der beruflichen Bildung notwendig sind. Die Tagung wird unsere Ergebnisse sowie weitere Best Practice Projekte digitaler Lehre in der beruflichen Bildung vorstellen und zu einer Netzwerkbildung „digitale Lehre an berufsbildenden Schulen“ einladen.

Sie richtet sich an Schulleitungen, Abteilungsleitungen und Lehrpersonen, Ausbilder/-innen in der dualen Berufsausbildung und interessierte Vertreter/-innen von Betrieben, Verbände und Kammern, Akteure im Handlungsfeld dualer Berufsausbildung sowie Vertreter/-innen der zuständigen Ministerien. Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei. Wir bitten um Anmeldung bis zum 15.02.2018.

Möchten Sie auch Ihr Projekt der digitalen Bildung vorstellen?  
Dann senden Sie uns gerne bis 15.02.2018  
Ihr Plakat (Hochformat bis DIN A0) für  
eine begleitende Ausstellung zu.

Wir freuen uns auf Sie und einen regen Austausch!

Mit freundlichen Grüßen, für das Projektteam

*Prof. Dr. Alexandra Eugel*

## Ansprechpartner & Anmeldungen

**Duderstadt 2020 GmbH & Co. KG**

Jan Diederich

Telefon: 05527-849 23 90

Telefax: 05527-849 23 99

diederich@duderstadt2020.de

Das Projekt: „Attraktivitätssteigerung dualer Berufsausbildung durch innovative Lernszenarien in ländlichen Räumen“ wird gefördert von:



## Vorprogramm zur Tagung:

**Fortbildung zu digitalen Lernszenarien** durch das Institut für Lerndienstleistungen der FH Lübeck

- 9:30 **Begrüßungskaffee** im Lichthof der HAWK
- 9:45–11:15 **Die Vielfalt digitaler Lernszenarien in der Praxis**  
(verschiedene Varianten und Möglichkeiten digitaler Lehre)
- 11:15–11:30 Kaffeepause
- 11:30–13:00 **Technische Möglichkeiten digitaler Lehre** (Plattformen, Content-Software, Videokonferenzsysteme, Lerntools, Quizze etc.)

## Tagungsprogramm - Donnerstag

- 14:00 **Begrüßungskaffee** im Lichthof der HAWK
- 14:15 **Tagungseröffnung** durch Vertreter der Ministerien, Schulträger und Kammern
- 14:30–15:30 **Herausforderungen an duale Berufsausbildung in ländlichen Räumen und Chancen durch die Nutzung digitaler Lernszenarien**  
*Präsentation von Ergebnissen aus dem Forschungsprojekt und Diskussion mit den Konferenzteilnehmenden, Prof. Dr. Alexandra Engel, HAWK Holzminden*
- 15:30–15:45 Kaffeepause
- 15:45–17:15 **Best Practices aus anderen Bundesländern/Projekten**
- **haleo - handlungsorientiert lernen online**  
*Christopher Könitz, Hochschule Wismar und Thomas Roth, BBS Waren-Müritz*
  - **Schularten im Berufsbildungszentrum durch flexible Lernzeiten attraktiver gestalten**  
*Torge Indinger, BBZ Rendsburg-Eckernförde*
- 17:15–18:00 **Anforderungen an eine verstetigte Struktur digitaler Lernszenarien in der dualen Berufsausbildung aus Sicht berufsbildender Schulen**  
*Sabine Freese, BBS Duderstadt und Andreas Hölzchen, Georg von Langen Schule Holzminden; anschließende Diskussion*
- 19:30 **Dinner Speech mit anschließendem Networking Dinner im Restaurant Bautzers, Weserhotel Schwager**  
Wissen sichern im Verbund: Warum digitales Lernen sinnvoll und notwendig ist  
*Prof. Dr. Rolf Granow, Institut für Lerndienstleistungen der FH Lübeck*  
*Zum Networking Dinner sind Sie eingeladen von Duderstadt 2020 GmbH & Co. KG*

## Tagungsprogramm - Freitag

- 8:00** Begrüßungskaffee im Lichthof
- 8:30–9:30** **Wissensmacht: Der Prozess der Lehrmaterialerstellung bei digitalen Lernszenarien, Modelle und Organisation:**  
*Arne Welsch, Institut für Lerndienstleistungen der FH Lübeck*
- 9:30–10:15** **Workshopsession 1: Rahmenbedingungen von digitaler Lehre**
- **Rechtliche Rahmenbedingungen für digitale Lehre im Schulgesetz:**  
*Julia E. Herbst, Referentin für Schulrecht und WBT im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern*
  - **Schüler/-innen und deren Anforderungen an digitale Lehre: Tandem aus Schüler/-innen und Lehrer/-innen der berufsbildenden Schulen**  
*Michael Schindewolf, Georg von Langen Schule Holzminden, Gerrit Klinge, BBS Duderstadt und Thomas Roth, BBS Waren Müritz*
  - **Übergänge von dualer Ausbildung in berufsbegleitendes Studium: Fragen der Anerkennung von an anderen Orten erbrachten Leistungen:**  
*Prof. Dr. Jens Langholz, Fachhochschule Kiel*
- 10:15–10:30** Kaffeepause im Lichthof
- 10:30–11:30** **Workshopsession 2: Digitale Lernszenarien in der Praxis**
- **„Wie können Lerntypen berücksichtigt werden?“**  
*Stephanie Wichmann, Institut für Lerndienstleistungen der FH Lübeck*
  - **Lehrkraft und Moderator/-in von Lernprozessen: Auf was muss ich mich einstellen und wie mache ich mich fit dafür? Methodenpool digitaler Lernszenarien**  
*Prof. Dr. Julia Gillen, Leibniz School of Education, Leibniz Universität Hannover*
  - **So wandert der Betriebsalltag in die digitale Lehre: Betriebe, Ausbilder/-innen und Schüler/-innen als /Produzent/-innen von videobasierten Materialien für digitale Lehre**  
*Madeline Sprock und Christian Höke, Madeye-Films*  
**Moderation:** *Marc Diederich, IHK Hannover, Geschäftsstelle Hildesheim*
- 11:30–13:00** **Digitale Lehre macht niemand alleine: Gestaltungsmöglichkeiten der Integration digitaler Lernszenarien in die duale Berufsausbildung durch Kooperationen**  
**Input:** *Arne Welsch, Institut für Lerndienstleistungen der FH Lübeck*  
**Podiumsdiskussion:** *Prof. Dr. Günter Hirth, IHK Hannover, Cornelia Frerichs, Niedersächsisches Kultusministerium, Jörg Seemann, Institut für Qualitätsentwicklung Mecklenburg-Vorpommern, Arne Welsch, FH Lübeck*  
**Moderation:** *Prof. Dr. Alexandra Engel*

*Anschließend Zusammenfassung der Konferenzergebnisse, Schlussworte*

- 13:15** Tagungsende, Gelegenheiten für einen Mittagsimbiss

*Zugverbindung nach Hannover/Göttingen um 13:58 Uhr*

# ZUKUNFTS ZENTRUM HOLZMINDEN HÖXTER

## Informationen auf einen Blick

### Thema

Einführung in und Organisation von digitalen Lernszenarien in der dualen Berufsausbildung: Potenziale der Attraktivitätssteigerung und Sicherung wohnortnaher dualer Berufsausbildung

### Termin

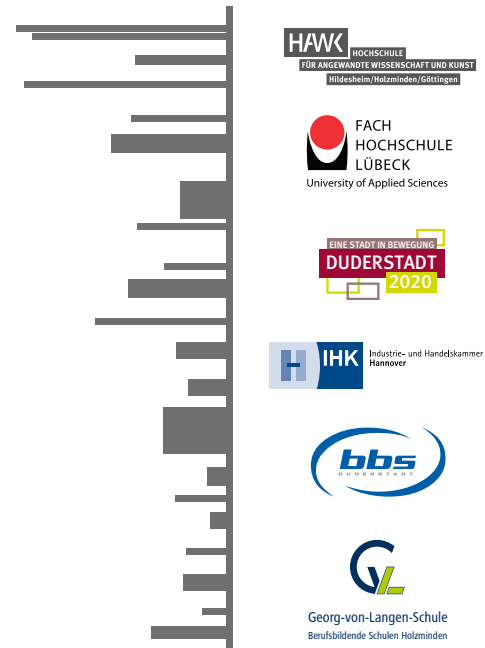
Donnerstag 1. bis Freitag 2. März 2018

### Ort

HAWK in Holzminden  
Haarmannplatz 3 | 37603 Holzminden

### Rückmeldefrist für die Tagung:

15. Februar 2018 bei Jan Diederich, Duderstadt2020  
diederich@duderstadt2020.de | 05527 - 849 23 90



## Hotelkontingente für Tagungsgäste

(geblockt bis 15. Januar 2018)

- **Hotel Buntrock** (Sonderrate HAWK)  
[www.hotel-buntrock.de](http://www.hotel-buntrock.de) | Telefon: 05531 - 93 73 0
- **Hotel Schwager** (Sonderrate HAWK)  
[www.weserhotel-schwager.de](http://www.weserhotel-schwager.de) | Telefon: 05531 - 701 700
- **Hotel Kiekenstein**  
<http://www.kiekenstein.de> | Telefon: 05531 - 40 08
- **Weitere Hotels und Übernachtungsmöglichkeiten unter:**  
[www.stadtmarketing-holzminden.de/dienstleistungen/schlafen-in-holzminden](http://www.stadtmarketing-holzminden.de/dienstleistungen/schlafen-in-holzminden)

## weitere Information

Wenn Sie eine **Kinderbetreuung während der Tagungszeit** benötigen, melden Sie dies bitte möglichst frühzeitig, bis spätestens 01.02.2018 an.

Das Projekt: „Attraktivitätssteigerung dualer Berufsausbildung durch innovative Lernszenarien in ländlichen Räumen“ wird gefördert von:

# ZUKUNFTS ZENTRUM HOLZMINDEN HÖXTER

## Anreise mit dem Auto

### Aus Richtung Hamburg/Bremen

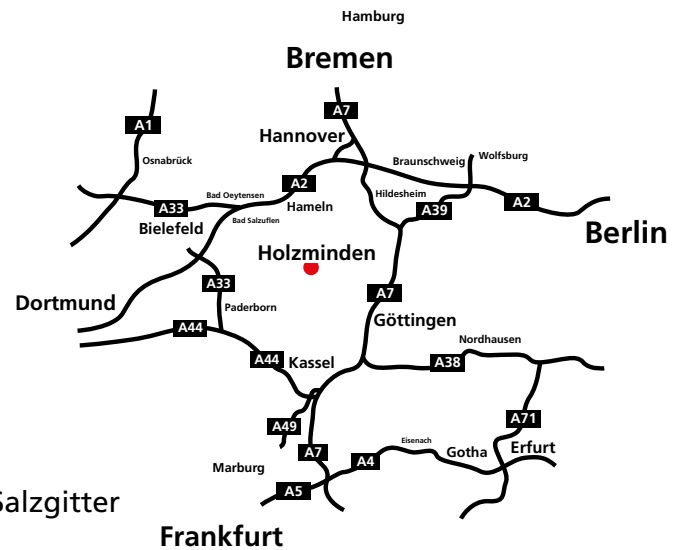
A27/E22/E234, Richtung Hannover  
Kreuz Bremen, A27/E234  
Kreuz Walsrode, A7/E45, Richtung Hannover  
Ausfahrt 59, Laatzen, Pattensen, Sehnde  
B443, Richtung Pattensen  
B3, Richtung Alfeld  
B240, Richtung Holzminden  
In Eschershausen, B64 Richtung Holzminden

### Aus Richtung Berlin/Braunschweig

E30, Richtung Hannover/Hamburg/Magdeburg  
AK Magdeburg Richtung A2/E30 Braunschweig/Kassel  
AK Braunschweig Richtung A391 Braunschweig/Kassel/Salzgitter  
AD Braunschweig SüdWest Richtung A39 AD Salzgitter  
Abfahrt Seesen/Harz(67) Richtung B243/248 Bad Gandersheim  
Kreuzung Richtung B64 Bad Gandersheim/Holzminden  
In Eschershausen links Richtung B64 Holzminden

### Aus Richtung Frankfurt/Kassel

A7/E45/E40 Richtung Kassel/Hannover  
AD Richtung A44/E331 Kassel  
AS Warburg(65) Richtung B252 Warburg/Beverungen/Höxter  
B83/B64 Höxter/Holzminden



**Parkplätze** stehen Tagungsteilnehmenden in begrenztem Umfang auf dem Parkplatz Billerbeck der HAWK sowie in Umgebung der Hochschule zur Verfügung.

**Kostenfreies Parken** ist an der Weserbrücke am Schwimmbad der Stadt Holzminden möglich (5 Minuten Fußweg durch die Fußgängerzone)

## Anreise mit der Bahn

Mit dem Zug erreichen Sie die Tagung in Holzminden über die **ICE Bahnhöfe Göttingen und Hannover** über **Kreiensen** kommend, sowie aus Richtung Süden und Westen über **Altenbeken** direkt. Die Hochschule erreichen Sie vom Bahnhof Holzminden über die Bahnhofstraße stadteinwärts in ca. 8 Minuten.